



Ostern
12.4.2020
Jesus lebt!



Ein Hausgottesdienst für Familien mit Kleinkindern

Halleluja! Jesus lebt!

**Voller Freude erzählen die Frauen was sie am leeren Grab erlebt haben:
Gott hat Jesus lebendig gemacht. Das Leben siegt über den Tod!**

Bringen sie die Osterfreude in ihr Haus!

Sie brauchen:

Eine Kerze (falls sie in den Tagen eine verziert haben, dann natürlich diese Osterkerze) und ein Feuerzeug

3 Bauklötze, einer anders als die anderen oder z.B. zwei Playmobilfrauen und ein Playmobilengel

Eine schwarzes oder dunkles Tuch oder ein Schal

Ein Stein

Die Bibelgeschichte (*Kursiv gedruckte Stellen sind Szenenanweisungen*)



Viel Spaß und Frohe Ostern

wünscht Katja Napp

Los geht's:

Kerze entzünden

Die Kerze scheint hell und warm. Ihr Licht macht uns froh. Es zeigt uns: Jesus lebt!
Er ist nicht mehr tot. Sein Licht vertreibt in uns alle Dunkelheit und Traurigkeit.

Lied: *Wenn Sie möchten, singen Sie gemeinsam ein Ihnen bekanntes Lied, z.B.
„Einfach spitze, dass du da bist“ oder „Wo 2 oder 3“ Gotteslob 715.*

*Machen Sie gemeinsam das **Kreuzzeichen** mit den Worten: Im Namen des Vaters, des Sohnes und des hl. Geistes. Amen.*

Gebet:

Gott, heute feiern wir Ostern!

Jesus ist auferstanden. Er lebt wieder!

Wir freuen uns sehr darüber.

Auch wenn wir einmal sterben, werden wir lebendig sein bei dir.

Darum danken wir dir und loben dich heute und in Ewigkeit. Amen.

Halleluja: *Stimmen Sie ein fröhliches Halleluja an, z.B. GL 483 oder GL 175,6.*

Jesus lebt!

(nach Matthäus 28,1-8)

Bauen Sie mit dem Tuch eine Grabhöhle, die Sie mit dem Stein verschließen

Drei Tage schon ist Jesus tot. Seine Freunde sind sehr traurig. Sie denken viel an Jesus. Gerade geht die Sonne auf. Maria und Maria aus Mágdala gehen zu Jesu Grab. Gerade überlegen sie: Wer wird uns den schweren Stein vom Grab wegrollen?

Zwei Bausteine (Frauenfiguren) vor das Grab stellen.



Auf einmal wackelt der Boden. Ein Erdbeben beginnt. Plötzlich steht ein Engel beim Grab und wälzt den Stein weg. Der Engel war weiß wie Schnee und strahlend hell wie ein Blitz.

Stein wegschieben und Engel(-Baustein) davorstellen.



Die Frauen erschrecken. „Fürchtet euch nicht!“, rief der Engel ihnen zu: „Ich weiß, ihr sucht Jesus, den Gekreuzigten. Er ist nicht hier. Er lebt wieder! Er ist auferstanden, wie er gesagt hat. Kommt her und seht euch den Ort an, wo er lag!“

Vorsichtig schauten die Frauen in das Grab. Es war leer.

Voller Freude jubelten sie laut: „Jesus lebt!“ und sie umarmten sich vor Glück!

Dann liefen sie schnell los: „Jesus lebt! Das müssen wir seinen Freunden erzählen!“

Kerze zu den Frauen stellen



Auf einmal kam Jesus aus sie zugelaufen: „Hallo!“, sagte er zu den Frauen. Voller Freude umarmten sie Jesus.

„Das ist er wirklich!“, dachten die Frauen: „Er ist größer als der Tod!“ Und sie knieten sich vor ihm und umfassten seine Füße.

Jesus sagte zu ihnen: „Erzählt alles meinen Freunden. Bald werden sie mich wiedersehen!“

Lied: *Singen sie miteinander ein fröhliches Lied z.B. „Lasst uns miteinander“ oder auch ein Osterlied „Wir wollen alle fröhlich sein“ GL 326, oder „Preis dem Todesüberwinder“ GL 819.*

Die Kinder dürfen dabei gerne fröhlich tanzen oder herumspringen, wer möchte darf auch Instrumente spielen.

Fürbitten und Vater unser

Nun ist Raum für das gemeinsame Gebet. Sprechen Sie dazu einfach das aus, was Ihnen auf dem Herzen liegt. Welche Menschen vermissen Sie gerade besonders? Für welche Menschen möchten Sie beten? Welche Sorgen, Nöte, aber auch Freude und Hoffnung möchten Sie Gott anvertrauen?

*Abschließen können Sie das Gebet mit dem „**Vater unser**“, das alle Menschen miteinander und mit Gott verbindet.*

Gebet

Gott, wir freuen uns! Du hast Jesus wieder lebendig gemacht!

Lass uns heute ein fröhliches Osterfest feiern. Du liebst uns. Du möchtest, dass wir glücklich sind.

Weil Jesus auferstanden ist wissen wir jetzt: Der Tod ist nicht das Ende. Am Ende werden wir alle glücklich sein. Bei dir!

Darum danken wir dir und loben wir dich heute und in Ewigkeit. Amen.

Segen

Lassen Sie sich nun von Gott segnen indem Sie das Kreuzzeichen machen und die Worte sprechen: So segne uns Gott, der liebende Vater und der Sohn und der hl. Geist. Amen.

Lied: *Zum Abschluss können sie noch ein Lied singen z.B. „Komm Herr, segne uns“ GL 451 oder „Das ist der Tag, den Gott gemacht“ GL 329 oder „Vom Anfang bis zum Ende“*